Wovon man sprach...

Autor(en): **[s.n.]**

Objekttyp: **Article**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **65 (1939)**

Heft 33

PDF erstellt am: **26.05.2024**

Persistenter Link: https://doi.org/10.5169/seals-475849

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Der Dank der Republik

Wem werden die Leviten so gelesen
Wie unserm vielgeplagten Bundesrat?
So könne es nicht weitergehn im Staat —
Und mancher ruft schon nach dem großen Besen.

Wenn unser Vaterland noch sollt' genesen,
So müßten Leute her mit Rückengrat.
Wie früher brauchten Männer wir der Tat,
Das seien andre Kerle doch gewesen.

Bevor die sieben Mannen ihr wollt henken,
Wär' es vielleicht ganz nützlich, zu bedenken,
Daß es so schwer nicht war, das Schiff zu lenken,
Als blauer Himmel noch die Welt erfreute.

Wann aber rasten Kapitän und Leute,
Wenn so ein Hundewetter herrscht wie heute?

E. E.

Neuestes aus der Geographie

Wie bekannt, haben z. B. die Norweger ihre Hauptstadt Christiania umgetauft in «Oslo». Und Petersburg heißt jetzt «Leningrad».

In Erwartung des Rückzuges der Engländer aus Ostasien wird demnächst Schanghai von den Japanern den Namen «Schang-gang-hei» erhalten. Spe.

Wovon man sprach ...

Kleine Weltgeschichte in Stichwörtern:

Versailles, Frieden, Völkerbund, Verträge, Reparationen, Abrüstungskonferenz, Haile Selassie, Spanien, Schuschnigg, Tschechoslowakei, München, Benesch, Südtirol — — —

kann je nach den Ereignissen fortgesetzt werden. Cicero

Letzte Nachricht

Die Russen, die von den Engländern zu Verhandlungen durch den Strang verurteilt wurden, haben sich endlich bereit erklärt, den britisch-russischen Beistandspakt wahrscheinlich zu unterzeichnen! Uhu

«Haben Sie nicht etwas Längsgestreiftes da, das Quergestreifte macht mich so dick!»

Einfache Lösung

Der englische Unterstaats-Sekretär Sir Hudson trug sich mit dem Gedanken, Deutschland eine sogenannte Friedensanleihe anzubieten.

Eine geniale Lösung, einen vertäubten Staat zu bitten, das Schwert in die Ecke zu stellen.

Wenn das bloß nicht Schule macht! Gino

Erklärung

Ruedi: «Was isch denn das, en Lord Mayor?»

Hans: «Hä, das isch de Klöti vo London!» J-di

Wahrheit in der Reklame!

Vielleicht haben Sie das selbst schon beobachtet: am Limmatquai steht ein Haus mit folgenden Tafeln:

ANTIQUITÉS

+ NATIONALE FRONT +

Ob die Tafeln zusammengehören oder nicht und wie lange sie schon dort sind, ob eventuell erst seit den letzten Kantonsratswahlen, darüber muß man sich einmal Auskunft geben lassen. Fr. Gn.

«Eidgenossen»

Während am Radio die Börsenkurse kundgetan werden, tritt unsere Hausgehilfin in die Stube und schnappt die Worte auf: «Vierprozentige Eidgenossen, hundert und drei.»

Ganz verdattert frägt sie: «Jää, gits würkli sonigi ... und so vieli? Was machets dänn mit dertige Manne?» M. Bu.

Aus dem Programm einer Bundesfeier

G. Verdi: Fantasie aus «Rigoletto»!

Händ ächt die de Rigoletto mit em Wilhelm Tell verwächslet? fis

Crèpe Suzette
als Dessert,
der Gaumen lacht!
BERN Ⓟ Neuengasse 25
Nähe Bahnhof,
im Hotel de la gare
chez Gina

Der Hirschen in der Rosenstadt
eine gute Küche hat!
Hotel Hirschen · Rapperswil
Ⓟ Tel. 211 02 Ch. Morgenegg, Chef de cuisine

for Cocktails
Definitely Superior!
BOOTH'S DRY GIN
BERGER & Co., Langnau, Generalvertretung für die Schweiz.